

Kollektivvertragsverhandlung Metallindustrie/Bergwerke/Gas-Wärme

Forderungsprogramm 2019

1. Erhöhung der Mindestlöhne bzw. Mindestgehälter
Besondere Berücksichtigung der BezieherInnen niedriger Einkommen
2. Erhöhung der IST-Löhne bzw. IST-Gehälter
Besondere Berücksichtigung der BezieherInnen niedriger Einkommen
3. Aufrechterhaltung der Vertragsgemeinschaft aller fünf Fachverbände
4. Erhöhung der im Kollektivvertrag angeführten Zulagen und Aufwandsentschädigungen im Ausmaß der Erhöhung der Mindestlöhne und -gehälter, unter Berücksichtigung des im Vorjahr vereinbarten Stufenplans betreffend 3. Schicht bzw. Nachtarbeitszulage
5. Anhebung der Lehrlingsentschädigungen im Ausmaß der Erhöhung der Mindestlöhne bzw. Mindestgehälter; Kostenbeitrag für Berufsschulmaterialien
6. Rahmenrechtliche Verbesserungen:
 - *Auf Wunsch der betroffenen ArbeitnehmerIn: Ermöglichung der 4-Tage-Woche*
 - *Leichtere Erreichbarkeit der 6. Urlaubswoche*
 - *Ermöglichung der Umwandlung von Geld- in Zeitanprüche*
 - *Anspruch auf 1/167 des Monatsgehaltes für passive Reisezeit außerhalb der Normalarbeitszeit (Ang. KV)*
 - *100 % Zuschlag für die 3. und folgende Überstunde an einem sonst arbeitsfreien Tag außerhalb von Schichtarbeit (Arb. KV)*
7. Geltungstermin: 1. November 2019